



Allgemeine Geschäftsbedingungen und Datenschutz

Geltungsbereich

Als Beratungspraxis sind wir verpflichtet, Aufzeichnungen über jede zur Beratung erforderlichen Daten zu führen. Insbesondere über den Zustand und die Vorgeschichte der ratsuchenden Person, zu Beginn der Beratung, sowie den Verlauf der Beratung und den Umfang der für die Beratung erforderlichen Mittel.

Mit der Anmeldung erkennt die ratsuchende Person die Geschäftsbedingungen an und bestätigt, dass sie darüber informiert wurde, dass Anna Bühler für den Datenschutz verantwortlich ist.

Beratungserfolg

Die Beratung ist ein bewusst, nach methodischen Gesichtspunkten gestalteter Prozess auf ein vereinbartes Ziel hin (Veränderungsprozess). Beide Parteien, insbesondere die ratsuchende Person, arbeiten nach bestem Wissen und Können daran, einen Beratungserfolg zu erzielen. Eine Garantie auf Erfolg oder auf das Erreichen vereinbarter Ziele kann die Beraterin, die der ratsuchenden Person als Prozessbegleiterin zur Verfügung steht und alle ihr zur Verfügung stehenden Beratungserfahrungen und Kommunikationsmethoden einsetzt, nicht garantieren.

Vertraulichkeit und Schweigepflicht

Die Beraterin steht unter Schweigepflicht und darf gegenüber Dritten nur Auskunft erteilen, wenn die ratsuchende Person hierzu vorab das Einverständnis erklärt hat. Im Falle der Ankündigung suizidaler Handlungen und fehlender Fähigkeit/Bereitschaft zur Aufnahme des Kontaktes mit einem Facharzt, Therapeuten oder einer Klinik wird die Beraterin unverzüglich die zuständigen Behörden einschalten, um eine Gefährdung der ratsuchenden Person möglichst abzuwenden.

Zur Qualitätssicherung ihrer Arbeit, darf die Beraterin die Beratungssituation anonymisiert in der Supervision reflektieren.

Übermittelt die ratsuchende Person digitale Daten (z.B. übers Internet/E-Mail/WhatsApp etc.) übernimmt die Beraterin für die Sicherheit dieser Daten keine Haftung.

Gesundheitszustand und Verantwortung der ratsuchenden Person

Die ratsuchende Person legt allfällige Erkrankung oder Störung offen, die sie beeinträchtigen oder einer psychosozialen Beratung aus medizinisch-psychologischen Gründen zurzeit entgegenstehen. Unverzüglich mitteilen muss die ratsuchende Person, wenn sie eine Psychotherapie besucht oder von einem Psychiater betreut wird. Die Beratung wird nur durchgeführt, wenn der Therapeut/Psychiater über die Ziele und die besprochenen Themen in der psychosoziale Beratung informiert wurde und dieser Beratung auch zugestimmt hat.

Beratungsdauer und Kündigung

Die Beratungsdauer richtet sich nach den Bedürfnissen der ratsuchenden Person. Diese muss keine bestimmte Anzahl Beratungsstunden in Anspruch nehmen. Die Beratung ist aber eine Prozessarbeit und deshalb ist es ratsam, wenn mehrere Sitzungen stattfinden. Der Beratungsvertrag kann jederzeit ohne Begründung am Ende eines Beratungsgespräches mündlich oder mit einer Frist von drei Arbeitstagen formlos, schriftlich oder per E-Mail gekündigt werden. Abgeschlossen wird der Beratungsprozess mit einer Schlusssitzung, in welchem der Gesamtprozess noch einmal thematisiert wird.

Dokumentation und Datenschutz

Im Datenverzeichnis einer Beratungspraxis werden folgende Daten verwaltet und archiviert:

- Persönliche Daten der ratsuchenden Person (Vor- und Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum, Adresse, Telefon und E-Mail)
- Verlauf und Erkenntnisse der Beratungsgespräche sowie Zielvereinbarungen

- Allfällige Fragebögen oder Fotos, z.B. von erarbeiteten Familienstellungen oder gemalten Bildern

Die Beraterin verpflichtet sich, alle Dokumente nur ihr zugänglich und nur solange es die gesetzliche Frist (OR 958f) vorschreibt, aufzubewahren. Mit ihrer Anmeldung erklärt sich die ratsuchende Person mit der Erhebung und Archivierung der entsprechenden Daten einverstanden. Ebenso erklären sie sich damit einverstanden, dass administrative Anliegen wie zum Beispiel Terminverschiebungen mit unverschlüsselter Kommunikation (Email, WhatsApp etc.) erfolgen.

Preis und Leistungen

Für alle Leistungen und Angebote gelten die auf der Website publizierten Preise in Schweizer Franken (CHF).

Die Verrechnung der Beratungskosten erfolgt via Banküberweisung (IBAN). Die Rechnung ist umgehend nach Erhalt zu begleichen.

Findet die Beratung ausserhalb der Praxis statt und entstehen dadurch zusätzliche Kosten durch An- und Abfahrten der Beraterin, werden diese individuell nach Entfernung und zeitlichem Aufwand vereinbart.

Abmeldungen von gebuchten Terminen

Eine Abmeldung von einem vereinbarten Termin bleibt ohne Kostenfolge, wenn die Abmeldung an einem Werktag mindestens 24 Stunden vor dem Termin bei Anna Bühler eintrifft.

Bei kurzfristigen Terminabsagen oder nicht Erscheinen wird der volle Preis für die Dienstleistung verrechnet.

Versicherung

Die Versicherung ist alleinige Sache der Ratsuchenden. Jede Haftung für Schäden werden, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

Konfliktsituationen

In Konfliktfällen zwischen Mitgliedern der Schweizerischen Gesellschaft für Beratung SGfB und Auftraggebenden besteht die Möglichkeit des Bezugs einer Beschwerdekommision.